

Tagesordnung für die öffentliche Ortsbeiratssitzung
des Ortsbeirates Kathus am Mittwoch, den 10.04.2024, 19:00 Uhr,
in der Solztalhalle Kathus

**Vorab-Informationen der Stadtverwaltung
zu einzelnen Tagesordnungspunkten**

TOP 2 Sachstand zur 380 kV Fulda-Main Leitung und den Präferenzräumen zum NordWestLink/ SüdWestLink durch die Gemarkungen Kathus und Sorga
Siehe Anlagen.

TOP 3 Sachstand zum Glasfaserausbau Kreisstadt Bad Hersfeld Stt. Kathus
Siehe Anlage.

TOP 4 Antrag auf Verbesserung der Außenbeleuchtung Solztalhalle
Im letzten Jahr waren die Anke Köppen und Meiko Wohlfahrt vom städtischen Immobilienmanagement vor Ort. Sie hatten bereits besprochen, dass der obere Flur und der untere Flur sowie die Toiletten einen neuen Anstrich bekommen. Im Zuge dessen würde auch die Beleuchtung mit in Angriff genommen. Ein Vorort-Termin mit Elektro Hess fand bereits am 22. März statt. Das Angebot bzw. die Kosten werde ich Ihnen urlaubsbedingt erst ab 08.04. bereitstellen können.

TOP 5 Antrag zur Anpassung der Raumnutzung und Schließsystematik „Kegelstube“ Solztalhalle
Laut des gültigen Vertrages vom 11. Juli 1980 gibt es dazu bereits eine klare Regelung. Zum Verständnis sind der Plan sowie der Teilausschnitt des Vertrages beigelegt (siehe Anlagen). Das städtische Immobilienmanagement wird sich mit allen Beteiligten vor Ort treffen, um eine Lösung zu finden. Im Nachgang können wir dies als zusätzliche Ergänzung dem bestehenden Vertrag zufügen.

TOP 6 Antrag auf Bereitstellung Gerätelager Material Stadtteihelfer für Grünflächen- und Heckenpflege
Im Friedhofsgebäude kann die alte Toilette genutzt werden. Diese könnte vom Platz her ausreichend sein (bereits abgesprochen mit Friedhofsverwaltung).

TOP 8 Anfrage zum Sachstand Aufstellung eines „Speed Display“ nach Fertigstellung der Sanierungsarbeiten Solztalstraße (K2); (OBR-Beschluss vom 25.02.2021 / Investitionsantrag vom 28.05.2021)
C. Scholz: Die Kosten für ein Speed-Display analog zu den anderen (Sorga, Asbach, Homberger Str. ...) betragen ca. 4.500 € netto. Hinzu kommen noch Kosten für den Tiefbau und einen Stromanschlusskasten der Stadtwerke.

TOP 10 Anfrage zum Sachstand Umbau bzw. Ausbau der Treppe am Seulingswald-Weg (OBR-Beschluss vom 31.05.2023)
Herr Harth hatte Kontakt mit dem Ortsvorsteher, wird sich die Lage vor Ort kurzfristig ansehen und dann eine Lösung erarbeiten.

T

TOP 12 Anfrage zum Sachstand weiteres Vorgehen Grundstück Forsthausstraße 10
Mit Schreiben vom 09.11.2023 hat das Immobilienmanagement der Eigentümerin ein Kaufangebot unterbreitet. Der Kaufpreis hätte die durch die Ersatzvornahme entstandenen Schulden entsprechend reduziert. Die Eigentümerin hat auf dieses Schreiben nicht reagiert. Daher wurde erwägt, eine Zwangsversteigerung des Grundstücks zu initiieren. Interne Nachforschungen ergaben, dass diese jedoch unwirtschaftlich gewesen wäre. Am 19.01.2024 wurde daher im Grundbuch eine Zwangssicherungshypothek i. H. v. 44.775,42 € eingetragen.

TOP 13 Verschiedenes

Festplatz: Der Platz wird in der Woche nach Ostern „geschoben“/planiert und danach neu angesät. Der Bereich Stadtgrün wird sich dann um die Betreuung kümmern. Platz ist bis zum Kirmesaufbau verfügbar.

Verfügbare finanzielle Mittel des Ortsbeirates Kathus (Stand: 21.03.2024):

Budgetmittel Haushalt 2024:	7.889,22 Euro
Weitere Mittel:	4.143,64 Euro
Summe:	12.032,86 Euro

Update für Hessen: Kein Glasfaser für vier Stadteile in Bad Hersfeld? Aktueller Stand: Schlitz und Niederaula

15. Februar 2024 TNG Team Kommentare [0 Kommentare](#)

In Hessen zeigt Ihr starkes Interesse, über die neuesten Entwicklungen und Projekte rund um das Thema Glasfaser von TNG in eurer Region informiert zu bleiben und das freut mich sehr. Aus diesem Grund werden wir ab sofort regelmäßige Updates für Hessen veröffentlichen, um Euch einen transparenten Einblick in unsere Arbeit zu geben, Eure Fragen zu beantworten, Stellung zu beziehen und Euch über alle wichtigen Ereignisse auf dem Laufenden zu halten.

Alle wichtigen Infos erhaltet Ihr hier direkt aus erster Hand von Raphael, unserem Regionalleiter für Hessen. Raphael ist immer „hands-on“ zur Stelle, solltet Ihr (oder ein Ort) Fragen oder Probleme haben.

In diesem Artikel findet Ihr aktuelle Informationen zu:

- **Bad Hersfeld**
- **Schlitz**
- **Niederaula**

Unsere Updates für Hessen sind künftig wie folgt aufgeteilt: Aktuelle Informationen zu Hessen findet Ihr direkt oben, und Updates zu Eurem Ort oder Stadtteil sind in der Tabelle darunter aufgeführt.

Tipp: Um Deinen Ort oder Stadtteil schneller zu finden und nicht so lange nach unten scrollen zu müssen, nutze die Tastenkombination ‚Strg + F‘ und gib Deinen Ort oder Stadtteil oben rechts in das erschienene Suchfeld ein. Nun kannst Du die Pfeile rechts neben dem Suchfeld nutzen, um schnell zu dem Textteil zu kommen, in dem Euer Ort oder Stadtteil erwähnt wird.

Bad Hersfeld

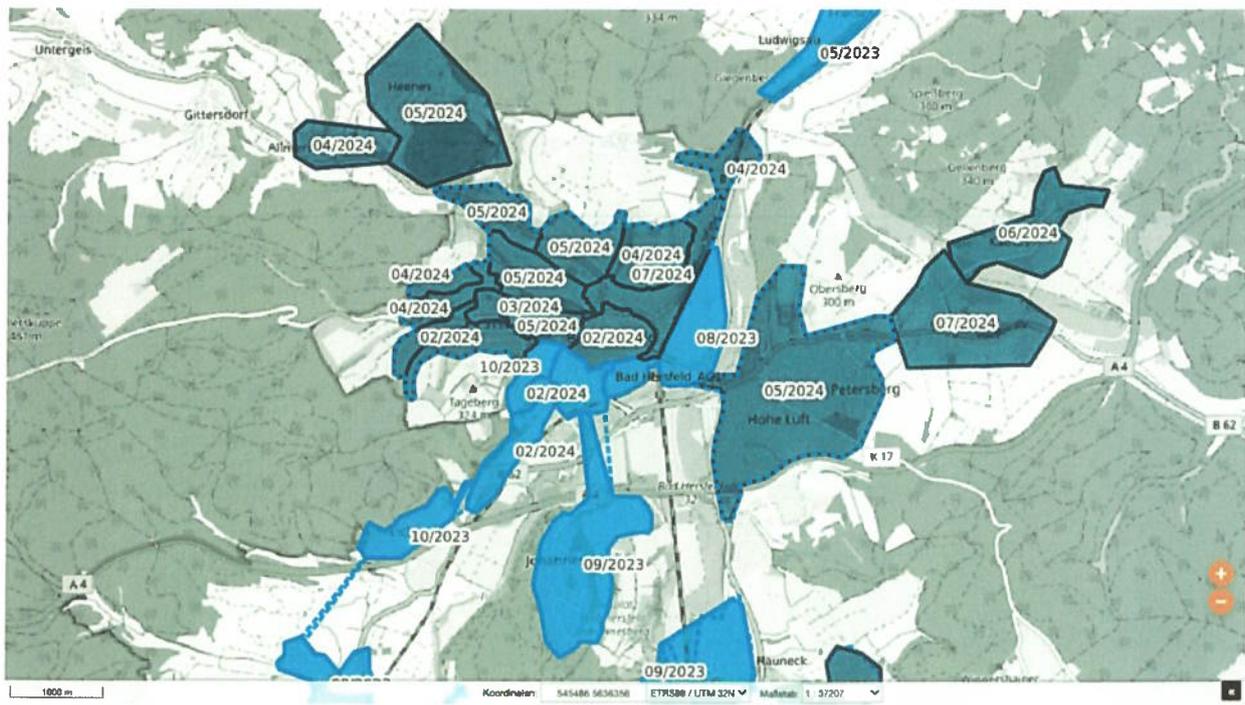
News aus der Gerüchteküche: Vier Stadteile von Bad Hersfeld werden nicht ausgebaut, während in der Kernstadt von Bad Hersfeld schon teilweise mit dem Bau begonnen wurde. Zum Glück falsch!

Auch wir haben diesen [Zeitungsartikel](#) gelesen und möchten gerne alle Unklarheiten für euch aus dem Weg räumen.

Wir starten mit unserem Ausbau in der Kernstadt, um zunächst die funktionelle Infrastruktur wie den POP (Point of Presence, Knotenpunkt) – praktisch das Gehirn für unser Glasfasernetzwerk – zu errichten. Damit diese Basis so schnell wie möglich steht, konzentrieren wir derzeit all unsere Ressourcen auf die Kernstadt. Denn ohne diese Basis würde ein Beginn des Ausbaus auch den umliegenden Stadtteilen nichts bringen, da sie an „unser Gehirn“ angeschlossen werden müssen.

Wir planen weiterhin Allmershausen, Heenes, Sorga und auch Kathus auszubauen.

Die aktuellen individuellen Informationen der Ortsteile haben wir hier für Euch zusammen getragen:



- AKTIONSPHASE
- NETZPLANUNG
- AUSBAU
- NETZ IN BETRIEB

Das Datum steht jeweils dafür, bis wann der geplante Bau geht.

Ortsteil	Information
Allmershausen	– Planungsphase
Asbach	– Tiefbauphase zu 50% abgeschlossen
Beiershausen	– Tiefbauphase nahezu abgeschlossen
Eichhof	– Tiefbauphase in Vorbereitung
Heenes	– Planungsphase
Johannesberg	– Tiefbauphase in Vorbereitung
Kathus	– Planungsphase
Bad Hersfeld Kernstadt	– Tiefbauphase läuft an verschiedenen Stellen
Kohlhausen	– Tiefbauphase in Vorbereitung
Sorga	– Planungsphase

Sachstandsbericht
Landschaftsplanung

04. April 2024

Sachstand Tennet 04.04.2024

Aktueller Sachstand zur geplanten Vorhaben Fulda-Main-Leitung der Tennet TSO GmbH (Tennet) in chronologischer Reihenfolge beginnend mit der Entscheidung der Bundesnetzagentur (BNetzA) zur Bundesfachplanung (Trassenkorridor).

- Am 28. Dezember hat die BNetzA die Entscheidung über den Präferenzkorridor bekanntgegeben. Hierbei hat die BNetzA die Vorschlagstrasse der Tennet aufgegriffen und sich für den Verlauf östlich von Bad Hersfeld entschieden. Eine direkte Betroffenheit liegt in den Gemarkungen Kathus und Sorga vor.

Die Leitung wird als Freileitung geplant. Um den erforderlichen Mindestabstand zu Siedlungsbereichen einzuhalten, wird die bestehende Hochspannungsleitung im Bereich Kathus auf einer Länge von ca. zwei Kilometer nach Osten versetzt. Die Masten der versetzten Leitung sowie der Geplanten sollen dabei im „Gleichschritt“ verlaufen.

- Am 09. Januar hat Tennet die Unterlagen zum Antrag auf Planfeststellung, mit vorgeschlagenem Leitungsverlauf, bei der Bundesnetzagentur eingereicht.

Die Unterlagen stehen unter dem folgenden Link zur Verfügung:

https://www.netzausbau.de/Vorhaben/ansicht/abschnitt.html?cms_nummer=17&cms_gruppe=bbplg&cms_status=pfv&cms_abschnitt=Abschnitt+A

- Zu dem von der Tennet gestellten Antrag auf Planfeststellung fand am 29. Februar eine Antragskonferenz statt, die Kreisstadt Bad Hersfeld wurde durch den Fachbereich Technische Verwaltung vertreten.
Im Rahmen der Konferenz konnten die Betroffenen (Gemeinden, Städte, Bürger, Verbände, etc.) ihre Bedenken, Hinweise oder Anregungen zu den Unterlagen und dem Verfahren der Planfeststellung mitteilen. Zudem bestand die Möglichkeit eine schriftliche Stellungnahme bis zum 13. März einzureichen.
- Die Stellungnahme der Kreisstadt Bad Hersfeld wurde am 08. März der Bundesnetzagentur übersandt. Die Stellungnahme wird dem Sachstandsbericht beigefügt.

In der Stellungnahme wird die Überprüfung von verschiedenen Punkten gefordert, unter anderem Belangen des Artenschutzes, Bündelungsoptionen, Maststandorte oder Überspannung von Waldflächen.

Zudem wird die Überprüfung von zwei alternativen Trassenverläufen gefordert. Um die Siedlungsbereiche zu entlasten, verlaufen die beiden alternativen Trassen weiter östlich und entlang der Bundesautobahn 4.

- Inwieweit die Belange der Kreisstadt Bad Hersfeld mit in das Planfeststellungsverfahren (bzw. den Untersuchungsrahmen) aufgenommen werden, steht derzeit noch nicht fest. Die Entscheidung obliegt der Bundesnetzagentur. Die Festlegung des Untersuchungsrahmens soll im 2. Quartal 2024 erfolgen.

Weitere Informationen

- In den kommenden Wochen finden Baugrunduntersuchungen auf potenziellen Flächen für Maststandorten statt. Die betroffenen Grundstückseigentümer sind bzw. werden direkt von den entsprechenden Unternehmen kontaktiert. Die Kreisstadt Bad Hersfeld ist von zwei Baugrunduntersuchungen süd-östlich von Sorga betroffen.
- Unabhängig von den Entscheidungen und Vorgaben der BNetzA hat und wird die Tennet mehrere Informationsveranstaltungen durchführen. Diese können sich an die Öffentlichkeit und/oder an betroffene Grundstückseigentümer richten. Weitere Informationen finden sich auf der Homepage der Tennet sowie in den Newslettern. Link: <https://www.tennet.eu/de/projekte/fulda-main-leitung#10681>

gez. Hollstein

Sachstandsbericht
Landschaftsplanung

04. April 2024

Sachstand Präferenzräume 04.04.2024

Aktueller Sachstand zu den geplanten Präferenzräumen, NordWestLink und SüdWestLink (Maßnahmen DC 41 und DC 42) der StromnetzDC in chronologischer Reihenfolge beginnend mit der Veröffentlichung der Präferenzräume im Rahmen des Umweltberichtes durch die Bundesnetzagentur (BNetzA).

- Die BNetzA hat am 16. November 2023 die Unterlagen zum Umweltbericht (Konsultation für den Umweltbericht zum Stromnetzausbau) veröffentlicht. Die Unterlagen können unter dem folgenden Link eingesehen werden:

<https://www.netzausbau.de/umweltbericht>

- Bis zum 29. Januar bestand die Möglichkeit eine Stellungnahme zu den Unterlagen des Umweltberichtes und damit auch zu den Präferenzräumen einzureichen.
- Eine entsprechende Stellungnahme wurde von der Kreisstadt Bad Hersfeld am 22. Januar 2024 übersandt. Die Stellungnahme wird dem Sachstandsbericht beigelegt.
- Eine Rückmeldung des BNetzA bezüglich der abgegebenen Stellungnahme sowie weiterer Entwicklungen zu den Präferenzräumen ist bislang nicht erfolgt.
- Am 06. Februar hat der Vorhabenträger StromNetzDC (Zusammenschluss der Firmen TenneT, 50Hertz und TransnetBW) einen konkreten Leitungsverlauf (Erdverkabelung) vorgestellt. Nach Aussage der StromNetzDC ist dieser nicht mit der BNetzA abgestimmt und berücksichtigt nicht die abgegebenen Stellungnahmen. Der Trassenverlauf kann unter folgenden Link eingesehen werden:

https://webgis.suedlink.com/extern/synserver?project=Hinweise_StromNetzDC

- Seit der Vorstellung der Leitungsverläufe gibt es keine weiteren Informationen seitens der StromNetzDC. Das Unternehmen hat Informationsveranstaltungen angekündigt, jedoch noch keine genauen Termine genannt.

gez. Hollstein

Der gesamte Aufenthaltsraum wird von der Kreisstadt Bad Hersfeld mit Sitzgelegenheiten (Stühle oder Bänke) und Tischen ausgestattet. Dazu gehört nicht die Theke und die Thekeneinrichtung.

Die Kreisstadt Bad Hersfeld gestattet der Keglervereinigung 1954 e.V. Bad Hersfeld die kostenlose Nutzung des im beigefügten Plan bezeichneten Aufenthaltsraumes mit Ausnahme der abgeteilten Fläche vor dem Schießstand für die Dauer der Mietzeit (§ 7).

Die durch die Schiebewand abgeteilte Fläche des Aufenthaltsraumes vor dem Schießstand wird dem Schützenverein "Waidmannsheil" Kathus 1908 e.V. zur Nutzung für Übungs- und Wettkampfw Zwecke kostenlos zur Verfügung gestellt. Während der übrigen Zeit steht dieser Raum mit geöffneter Schiebetür zur allgemeinen Nutzung offen.

Damit der Schützenverein "Waidmannsheil" Kathus 1908 e.V. Übungsstunden und Wettkämpfe auch außerhalb der Benutzungszeiten der Keglervereinigung 1954 e.V. Bad Hersfeld durchführen kann, werden dem Schützenverein "Waidmannsheil" Kathus 1908 e.V. die erforderlichen Schlüssel überlassen.

Über Streitigkeiten, die sich aus der Nutzung des Aufenthaltsraumes ergeben, entscheidet die Kreisstadt Bad Hersfeld.

§ 3

Der Keglervereinigung 1954 e.V. Bad Hersfeld wird ein ausschließliches Bedarfsbewirtschaftungsrecht in den ihr überlassenen Räumen gestattet. Dies gilt nicht für den abgetrennten Teil des Aufenthaltsraumes vor dem Schießstand bei Nutzung dieser Fläche durch den Schützenverein "Waidmannsheil" Kathus 1908 e.V.

Der Schützenverein "Waidmannsheil" Kathus 1908 e.V. ist berechtigt, in seinem Aufenthaltsraum (abgetrennter Teil des Aufenthaltsraumes vor dem Schießstand) mitgebrachte Getränke zu verzehren. Der Schützenverein "Waidmannsheil" Kathus 1908 e.V. ist nicht berechtigt, mitgebrachte Getränke in dem anderen Teil des Aufenthaltsraumes zu verkaufen.

§ 4

Die Keglervereinigung 1954 e.V. Bad Hersfeld entscheidet über die Vergabe der Kegelbahnen an andere Vereine und Gruppen aus dem Stadtteil Kathus werden nach Möglichkeit bevorzugt.

Die für die Benutzung der Kegelbahnen erhobenen Entgelte werden im Rahmen einer Wirtschaftlichkeitsberechnung ermittelt und jährlich mit der Kreisstadt Bad Hersfeld abgestimmt.

Zu Top 5/2

